



# WEU

### Robert Bosch GmbH

Power Tools Division 70764 Leinfelden-Echterdingen GERMANY

www.bosch-pt.com

**1619 P12 023** (2014.06) 0 / 83 **WEU** 



# PHO 1500 | 2000



- de Originalbetriebsanleitung
- en Original instructions
- fr Notice originale
- es Manual original
- pt Manual original
- it Istruzioni originali
- nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing
- da Original brugsanvisning
- sv Bruksanvisning i original
- **no** Original driftsinstruks
- fi Alkuperäiset ohjeet

- **el** Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης
- tr Orijinal işletme talimatı
- ar تعليمات التشغيل الأصلية













OBJ\_BUCH-2202-001.book Page 2 Tuesday, June 24, 2014 9:30 AM







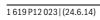
# 2|

Deutsch Seite	6
English Page	11
Français Page	17
Español	22
PortuguêsPágina	28
Italiano	34
Nederlands	39
Dansk Side	45
Svenska Sida	50
Norsk Side	55
SuomiSivu	59
Ελληνικά	64
Türkçe Sayfa	70
a	Q1













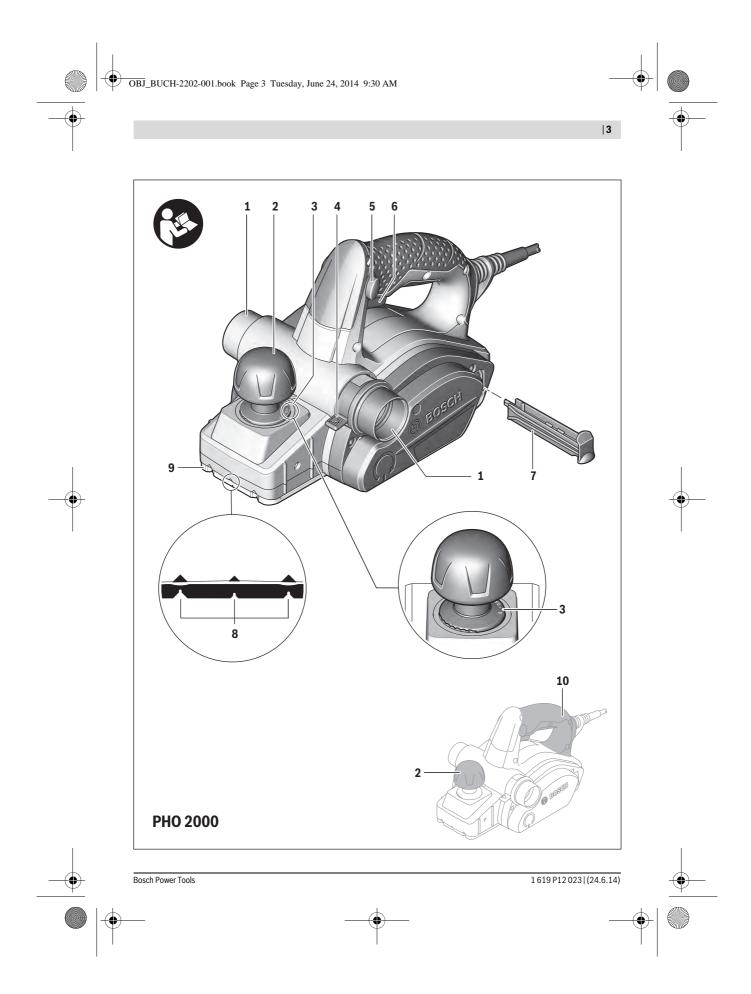


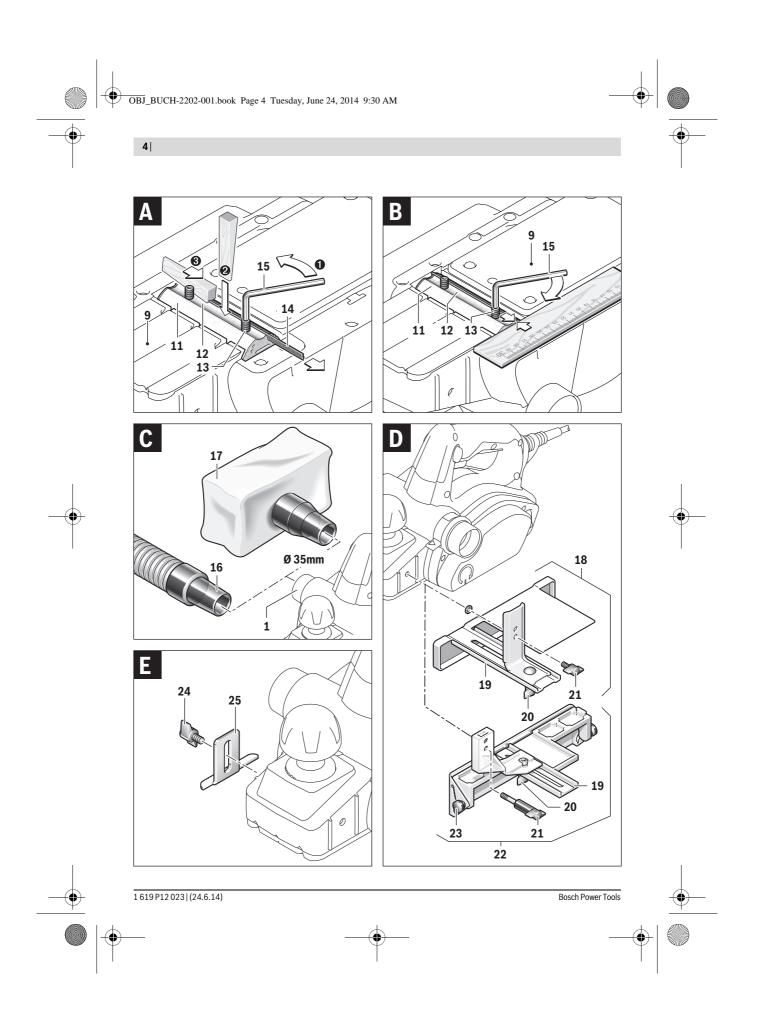


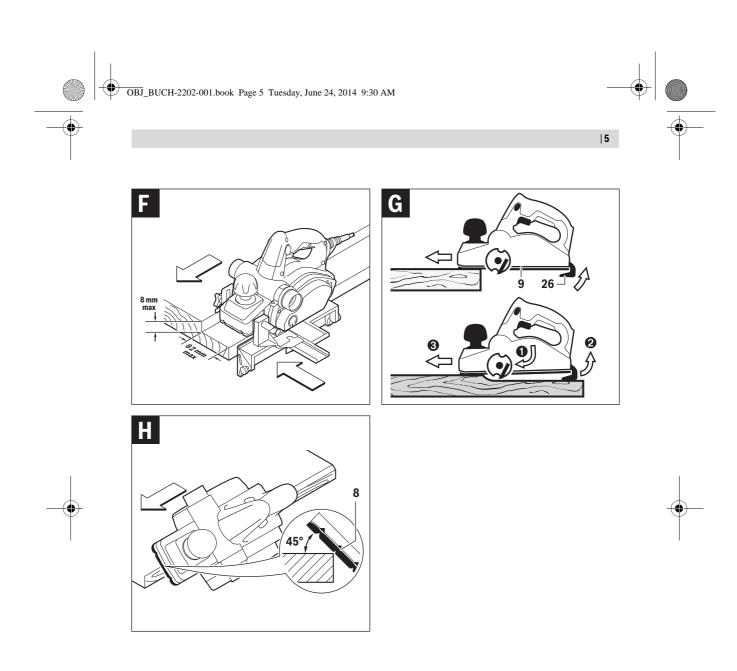


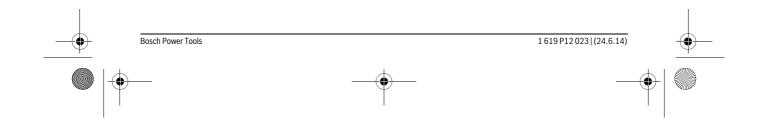




















# Deutsch

# Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und **▲** WARNUNG Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff "Elektrowerkzeug" bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel)

### Arbeitsplatzsicherheit

- ▶ Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- ► Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- ▶ Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

### Elektrische Sicherheit

- ▶ Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages
- ► Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- ► Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages
- ▶ Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

▶ Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

### Sicherheit von Personen

- ▶ Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug, Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ► Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des  ${\it Elektrowerk zeuges, verringert \, das \, Risiko \, von \, Verletzungen.}$
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/ oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- ► Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Fin Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- ► Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung, Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- ▶ Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

# Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- ▶ Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- ► Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr einoder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert
- ▶ Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen. Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.

1619 P12 023 I (24.6.14)

























- ▶ Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Perso nen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- ▶ Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- ► Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- ► Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

### Service

► Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

# Sicherheitshinweise für Hobel

- ▶ Warten Sie den Stillstand der Messerwelle ab, bevor Sie das Elektrowerkzeug ablegen. Eine freiliegende rotierende Messerwelle kann sich mit der Oberfläche verhaken und zum Verlust der Kontrolle sowie schweren Verletzungen führen.
- ► Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, da die Messerwelle das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- ▶ Befestigen und sichern Sie das Werkstück mittels Zwingen oder auf andere Art und Weise an einer stabilen Unterlage. Wenn Sie das Werkstück nur mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, bleibt es labil, was zum Verlust der Kontrolle führen kann.
- ▶ Verwenden Sie geeignete Suchgeräte, um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu. Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuer und elektrischem Schlag führen. Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen. Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- ▶ Greifen Sie nicht mit den Händen in den Spanauswurf. Sie können sich an rotierenden Teilen verletzen.
- ► Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück. Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt

- ▶ Halten Sie den Hobel beim Arbeiten immer so, dass die Hobelsohle flach auf dem Werkstück aufliegt. Der Hobel kann sich sonst verkanten und zu Verletzungen führen.
- ► Hobeln Sie nie über Metallgegenstände, Nägel oder Schrauben. Messer und Messerwelle können beschädigt werden und zu erhöhten Vibrationen führen.

# **Produkt- und Leistungsbeschreibung**



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

# Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Elektrowerkzeug ist bestimmt, bei fester Auflage Holzwerkstoffe wie z. B. Balken und Bretter zu hobeln. Es eignet sich auch zum Abschrägen von Kanten und zum Falzen.

### Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellung des Elektrowerkzeuges auf der Grafik-

- 1 Spanauswurf (PHO 2000: wahlweise rechts/links)
- 2 Drehknopf für Spantiefeneinstellung (isolierte Griff-
- 3 Spantiefenskala
- 4 Umstellhebel für Spanauswurfrichtung (PHO 2000)
- 5 Einschaltsperre für Ein-/Ausschalter
- 6 Ein-/Ausschalter
- 7 Aufbewahrungsdepot
- 8 V-Nuten
- 9 Hobelsoble
- 10 Handgriff (isolierte Grifffläche)
- 11 Messerkopf
- 12 Spannelement für Hobelmesser
- 13 Befestigungsschraube für Hobelmesser
- 14 HM/TC-Hobelmesser
- 15 Innensechskantschlüssel
- 16 Absaugschlauch (Ø 35 mm)\*
- 17 Staub-/Spänesack\*
- 18 Parallelanschlag\*
- 19 Skala für Falzbreite
- 20 Feststellmutter für Einstellung Falzbreite\*
- 21 Befestigungsschraube für Parallel-/Winkelanschlag\*
- 22 Winkelanschlag\*
- 23 Feststellmutter für Winkeleinstellung\*
- 25 Befestigungsschraube für Falztiefenanschlag\*
- 24 Falztiefenanschlag\*
- 26 Parkschuh

\*Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang. Das vollständige Zubehör finden Sie in unserem Zubehörprogramm.































### **Technische Daten**

Hobel		PHO 1500	PHO 2000
Sachnummer		3 603 BA4 0	3 603 BA4 1
Nennaufnahmeleistung	W	550	680
Abgabeleistung	W	280	400
Leerlaufdrehzahl	min <sup>-1</sup>	19500	19500
Spantiefe	mm	0 – 1,5	0 - 2,0
Falztiefe	mm	0 - 8	0 – 8
max. Hobelbreite	mm	82	82
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	kg	2,4	2,4
Schutzklasse		□/II	□/II

Die Angaben gelten für eine Nennspannung [U] von 230 V. Bei abweichenden Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können diese Angaben variieren.

# Geräusch-/Vibrationsinformation

Geräuschemissionswerte ermittelt entsprechend EN 60745-2-14.

Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise: Schalldruckpegel 86 dB(A); Schallleistungspegel 97 dB(A). Unsicherheit K = 3 dB.

### Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte ah (Vektorsumme dreier Richtungen) und Unsicherheit Kermittelt entsprechend EN 60745:  $a_h = 4.5 \text{ m/s}^2$ ,  $K = 1.5 \text{ m/s}^2$ .

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elek $trowerkzeugen\,mitein ander verwendet\,wer\bar{den}.\,Er\,eignet\,sich$ auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit unterschiedlichen Zubehören, mit abweichenden

Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen.

Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsab-

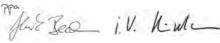
# Konformitätserklärung

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter "Technische Daten" beschriebene Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2014/30/EU, 2006/42/EG einschließlich ihrer Änderungen entspricht und mit folgenden Normen übereinstimmt: EN 60745-1, EN 60745-2-14.

Technische Unterlagen (2006/42/EG) bei: Robert Bosch GmbH, PT/ETM9. 70764 Leinfelden-Echterdingen, GERMANY

Henk Recker **Executive Vice President** Engineering

Helmut Heinzelmann **Head of Product Certification** PT/ETM9



Robert Bosch GmbH, Power Tools Division 70764 Leinfelden-Echterdingen, GERMANY Leinfelden, 04.06.2014

# Montage

► Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.

# Werkzeugwechsel

▶ Vorsicht beim Wechsel der Hobelmesser. Fassen Sie die Hobelmesser nicht an den Schneidkanten an. Sie können sich an den scharfen Schneidkanten verletzen.

Verwenden Sie nur Original Bosch HM/TC-Hobelmesser.

Das Hobelmesser aus Hartmetall (HM/TC) hat 2 Schneiden und kann gewendet werden. Sind beide Schneidkanten stumpf, muss das Hobelmesser **14** gewechselt werden. Das HM/TC-Hobelmesser darf nicht nachgeschärft werden.

### Hobelmesser demontieren (siehe Bild A)

Zum Wenden oder Ersetzen des Hobelmessers 14 drehen Sie den Messerkopf 11, bis er parallel zur Hobelsohle 9 steht.

- Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben 13 mit dem Innensechskantschlüssel  ${f 15}$  ca. 1 – 2 Umdrehungen.
- Falls erforderlich, lösen Sie das Spannelement 12 durch einen leichten Schlag mit einem geeigneten Werkzeug, z.B. einem Holzkeil.
- Schieben Sie mit einem Holzstück das Hobelmesser 14 seitlich aus dem Messerkopf 11 heraus.























Deutsch | 9







# Hobelmesser montieren (siehe Bild B)

Durch die Führungsnut des Hobelmessers wird beim Wechseln bzw. Wenden stets eine gleichmäßige Höheneinstellung

Falls erforderlich, reinigen Sie den Messersitz im Spannelement 12 und das Hobelmesser 14.

Achten Sie beim Einbau des Hobelmessers darauf, dass es einwandfrei in der Aufnahmeführung des Spannelementes 12 sitzt und bündig an der Seitenkante der hinteren Hobelsohle 9 ausgerichtet wird. Ziehen Sie anschließend die 2 Befestigungsschrauben 13 mit dem Innensechskantschlüssel 15

Hinweis: Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme den festen Sitz der Befestigungsschrauben 13. Drehen Sie den Messerkopf 11 von Hand durch und stellen Sie sicher, dass das Hobelmesser nirgends streift.

### Staub-/Späneabsaugung

► Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.

Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet

- Benutzen Sie möglichst eine für das Material geeignete Staubabsaugung.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Reinigen Sie den Spanauswurf 1 regelmäßig. Verwenden Sie zum Reinigen eines verstopften Spanauswurfes ein geeignetes Werkzeug, z.B. ein Holzstück, Druckluft etc.

► Greifen Sie nicht mit den Händen in den Spanauswurf. Sie können sich an rotierenden Teilen verletzen.

Verwenden Sie zur Gewährleistung einer optimalen Absaugung stets eine Fremdabsaugvorrichtung oder einen Staub-/Spänesack.

# Fremdabsaugung (siehe Bild C)

An den Spanauswurf kann beidseitig (PHO 2000) oder einseitig (PHO 1500) ein Absaugschlauch (Ø 35 mm) 16 (Zubehör) gesteckt werden.

Verbinden Sie den Absaugschlauch 15 mit einem Staubsauger (Zubehör). Eine Übersicht zum Anschluss an verschiedene Staubsauger finden Sie am Ende dieser Anleitung.

Der Staubsauger muss für den zu bearbeitenden Werkstoff geeignet sein.

Verwenden Sie beim Absaugen von besonders gesundheitsgefährdenden, krebserzeugenden oder trockenen Stäuben einen Spezialsauger.

### Eigenabsaugung (siehe Bild C)

Bei kleineren Arbeiten können Sie einen Staub-/Spänesack (Zubehör) 17 anschließen. Stecken Sie den Staubsackstutzen fest in den Spanauswurf 1. Entleeren Sie den Staub-/Spänesack 17 rechtzeitig, damit die Staubaufnahme optimal erhalten bleibt.

### Wählbarer Spanauswurf (PHO 2000)

Mit dem Umstellhebel 4 kann der Spanauswurf 1 nach rechts oder links umgestellt werden. Drücken Sie den Umstellhebel 4 immer bis zum Einrasten in die Endposition. Die gewählte Spanauswurfrichtung wird durch ein Pfeilsymbol auf dem Umstellhebel 4 angezeigt.

### Betrieb

### Retriehsarten

### Spantiefe einstellen

Mit dem Drehknopf 2 kann die Spantiefe stufenlos von 0-1,5 mm (PHO 1500) oder 0-2,0 mm (PHO 2000) anhand der Spantiefenskala 3 (Skalenteilung = 0,25 mm) eingestellt werden.

### Parkschuh (siehe Bild G)

Der Parkschuh 26 ermöglicht das Abstellen des Elektrowerkzeuges direkt nach dem Arbeitsvorgang ohne der Gefahr einer Beschädigung von Werkstück oder Hobelmesser. Beim Arbeitsvorgang wird der Parkschuh 26 hoch geschwenkt und der hintere Teil der Hobelsohle 9 freigegeben.

Hinweis: Der Parkschuh 26 darf nicht demontiert werden.

### Inbetriebnahme

► Beachten Sie die Netzspannung! Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild des Elektrowerkzeuges übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Elektrowerkzeuge können auch an 220 V betrieben werden.

# Ein-/Ausschalten

Zur Inbetriebnahme des Elektrowerkzeuges betätigen Sie zuerst die Einschaltsperre 5 und drücken anschließend den Ein-/Ausschalter 6 und halten ihn gedrückt.

Um das Elektrowerkzeug auszuschalten, lassen Sie den Ein-/Ausschalter 6 los.

Um Energie zu sparen, schalten Sie das Elektrowerkzeug nur ein, wenn Sie es benutzen.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen kann der Ein-/Ausschalter 6 nicht arretiert werden, sondern muss während des Betriebes ständig gedrückt bleiben.

Um Energie zu sparen, schalten Sie das Elektrowerkzeug nur ein, wenn Sie es benutzen.



























### **Arbeitshinweise**

### Hobelvorgang (siehe Bild G)

Stellen Sie die gewünschte Spantiefe ein und setzen Sie das Elektrowerkzeug mit dem vorderen Teil der Hobelsohle **9** an das Warkstrick an

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.
- ► Führen Sie das Elektrowerkzeug nur eingeschaltet gegen das Werkstück. Es besteht sonst die Gefahr eines Rückschlages, wenn sich das Einsatzwerkzeug im Werkstück verhakt

Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein und führen Sie es mit gleichmäßigem Vorschub über die zu bearbeitende Oberfläche

Zur Erzielung hochwertiger Oberflächen arbeiten Sie nur mit geringem Vorschub und üben den Druck mittig auf die Hobelsohle aus.

Beim Bearbeiten harter Materialien, z. B. Hartholz, sowie bei Ausnutzung der maximalen Hobelbreite stellen Sie nur geringe Spantiefen ein und reduzieren Sie ggf. den Hobelvorschub. Überhöhter Vorschub mindert die Oberflächengüte und kann zur schnellen Verstopfung des Spanauswurfes führen.

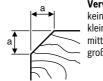
Nur scharfe Hobelmesser bringen gute Schnittleistung und schonen das Elektrowerkzeug.

Der integrierte Parkschuh **26** ermöglicht auch ein Fortsetzen des Hobelvorganges nach Unterbrechung an beliebiger Stelle des Werkstückes:

- Setzen Sie das Elektrowerkzeug, mit nach unten geklapptem Parkschuh, auf die weiter zu bearbeitende Stelle des Werketünken.
- Schalten Sie das Elektrowerkzeug ein.
- Verlagern Sie den Auflagedruck auf die vordere Hobelsohle und schieben Sie das Elektrowerkzeug langsam nach vorn (1). Dabei wird der Parkschuh nach oben weggeschwenkt (2), so dass der hintere Teil der Hobelsohle wieder am Werkstück anliegt.
- Führen Sie das Elektrowerkzeug mit gleichmäßigem Vorschub über die zu bearbeitende Oberfläche (3).

### Kanten anfasen (siehe Bild H)

Die in der vorderen Hobelsohle vorhandenen V-Nuten ermöglichen ein schnelles und einfaches Anfasen von Werkstückkanten. Verwenden Sie die entsprechende V-Nut je nach gewünschter Fasenbreite. Setzen Sie dazu den Hobel mit der V-Nut auf die Werkstückkante auf und führen Sie ihn an dieser entlang.



Maß a (mm)
0 - 2,5
1,0 - 4,5
2,0-5,0
2,5 - 6,0

### Hobeln mit Parallel-/Winkelanschlag (siehe Bilder D-F)

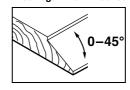
Montieren Sie den Parallelanschlag **18** bzw. den Winkelanschlag **22** jeweils mit der Befestigungsschraube **21** am Elektrowerkzeug. Montieren Sie je nach Einsatz den Falztiefenanschlag **24** mit der Befestigungsschraube **25** am Elektrowerkzeug.

Lösen Sie die Feststellmutter **20** und stellen Sie die gewünschte Falzbreite an der Skala **19** ein. Ziehen Sie die Feststellmutter **20** wieder fest.

Stellen Sie die gewünschte Falztiefe mit dem Falztiefenanschlag **24** entsprechend ein.

Führen Sie den Hobelvorgang mehrmals durch, bis die gewünschte Falztiefe erreicht ist. Führen Sie den Hobel mit seitlichem Auflagedruck.

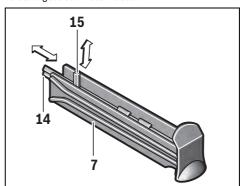
### Anschrägen mit Winkelanschlag



Stellen Sie beim Anschrägen von Falzen und Flächen den erforderlichen Schrägungswinkel mit der Winkeleinstellung 23 ein.

# Aufbewahrungsdepot

Im Aufbewahrungsdepot **7** kann wie im Bild gezeigt ein Hobelmesser **14** (nur bei PHO 2000) und ein Innensechskantschlüssel **15** untergebracht werden. Zum Entnehmen des Depotinhaltes ziehen Sie das Aufbewahrungsdepot **7** vollständig aus dem Hobel heraus.



# **Wartung und Service**

### **Wartung und Reinigung**

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.
- ► Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.

Halten Sie den Parkschuh **26** freigängig und reinigen Sie ihn regelmäßig.

Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies von Bosch oder einer autorisierten Kundendienststelle für Bosch-Elektrowerkzeuge auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.



1 619 P12 023 | (24.6.14)





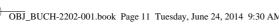














English | 11





# **Kundendienst und Anwendungsberatung**

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter:

### www.bosch-pt.com

Das Bosch-Anwendungsberatungs-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

www.bosch-do-it.de, das Internetportal für Heimwerker und Gartenfreunde.

### www.1-2-do.com

In der Heimwerker-Community 1-2-do.com können Sie Produkttester werden, Ideen sammeln oder sich mit anderen Heimwerkern austauschen.

www.dha.de, das komplette Service-Angebot der Deutschen Heimwerker Akademie.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die 10-stellige Sachnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

### Deutschland

Robert Bosch GmbH Servicezentrum Elektrowerkzeuge Zur Luhne 2

37589 Kalefeld - Willershausen Unter www.bosch-pt.de können Sie online Ersatzteile

bestellen oder Reparaturen anmelden. Kundendienst: Tel.: (0711) 40040480

Fax: (0711) 40040481

E-Mail: Servicezentrum. Elektrowerkzeuge@de.bosch.com

Anwendungsberatung: Tel.: (0711) 40040480

Fax: (0711) 40040482

E-Mail: Anwendungsberatung.pt@de.bosch.com

### Österreich

Unter www.bosch-pt.at können Sie online Ersatzteile bestellen.

Tel.: (01) 797222010 Fax: (01) 797222011

E-Mail: service.elektrowerkzeuge@at.bosch.com

Unter www.bosch-pt.com/ch/de können Sie online Ersatzteile bestellen.

Tel.: (044) 8471511 Fax: (044) 8471551

E-Mail: Aftersales.Service@de.bosch.com

### Luxemburg

Tel.: +32 2 588 0589 Fax: +32 2 588 0595

E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

### Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

### Nur für EU-Länder:



Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

# **English**

# Safety Notes

# **General Power Tool Safety Warnings**

Read all safety warnings and all in-**▲** WARNING

structions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or seri-

### Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mainsoperated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

### Work area safety

ous injury.

- ► Keep work area clean and well lit. Cluttered or dark areas invite accidents.
- ▶ Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust
- ► Keep children and bystanders away while operating a power tool. Distractions can cause you to lose control.

### Electrical safety

- ▶ Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- ► Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- ▶ Do not expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock
- ▶ Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges and moving parts. Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- ▶ When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use. Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.









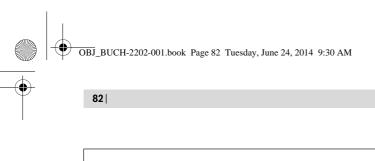


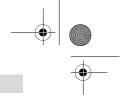


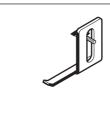








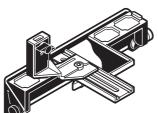




2 607 000 073



1x: 2 608 635 376 2 608 635 350



2 607 001 077 (45°)



2 605 411 035





Ø 35 mm 3 m 2 607 002 149 5 m 2 607 002 150





PAS 11-21 PAS 12-27 PAS 12-27 F





Ø 35 mm 3 m 2 607 002 149 5 m 2 607 002 150





PAS 11-21 PAS 12-27 PAS 12-27 F



















